



Kröpeline Kraftsportler aufgestiegen

2006-03-14 08:32:49

Der letzte Wettkampf in der 2. Bundesliga der Kraftdreikämpfer brachte die Entscheidung. Der Kröpeline SV ist wieder erstklassig.

Kröpelin Bis spät in den Abend mussten die Kraftsportler und die mitgereisten Fans des Kröpeline Kraftsportvereins am Sonnabend zittern. Sollte der Wiederaufstieg gelingen oder schrammt Kröpelin wie vor einem Jahr knapp am Ziel vorbei? Um 20.11 Uhr kam aus Dresden die erlösende Antwort auf diese Frage. Der Mitfavorit auf den Aufstieg, der A¹F Gräfenhainichen, konnte die 166 Punkte Vorsprung im letzten von drei Wettkämpfen nicht mehr aufholen und verbleibt somit in der 2. Bundesliga.

Der Abstiegskandidat aus der 1. Liga, das Team der TU Dresden, zeigte sich chancenlos gegen die stark aufkommenden Kröpeline, wobei die Sachsen mehr Punkte erreichen mussten als die Kröpeline, um sich oben halten zu können.

Groß war jedoch bei den Kröpelinern die Freude, nach einem verpatzten Wettkampf, nach 2002 endlich wieder erstklassig zu sein. Ein bitterer Nachgeschmack bleibt nicht nur wegen der durch heftige Schneefälle erschwerten Heimfahrt.

Zwei der Kröpeline Athleten mussten sich noch der vom Verband geforderten Dopingkontrolle unterziehen. Insgesamt wurden an diesem Wettkampftag allein sieben Sportler in der Halle in Gräfenhainichen bei Dessau getestet. „Die Meisterfeier werden wir im entsprechenden Rahmen nachholen“, so Sektionsleiter Michael Molgedey.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Michael Molgedey mit einem Körpergewicht von 74,1 Kilogramm erreichte im Kniebeugen 205 Kilogramm, im Bankdrücken 132,5 Kilogramm und im Kreuzheben 222,5 Kilogramm.

Mit 402,06 Punkten war er an diesem Tag der relativ gesehen Stärkste im Team des KSV. Gleich dahinter folgte Marco Glaser (84,9 kg) mit 393,63 Punkten. Die erreichte er mit folgenden Werten: 215 Kilogramm in der Kniebeuge, 155 Kilogramm im Bankdrücken und 227,5 Kilogramm im Kreuzheben. Das anvisierte Ziel von 400 Punkten konnte auch Benno Bartsch nicht erreichen. Der 77,8 Kilogramm schwere Athlet schaffte 380,57 Punkte mit 205 Kilogramm im Kniebeugen, 137,5 Kilogramm im Bankdrücken und 205 Kilogramm im Kreuzheben.

Thomas Dallmann konnte aufgrund mehrerer Verletzungen seine geforderte Leistung nicht abrufen. Als schwerster Athlet mit 88,5 Kilogramm beugte er 210 Kilogramm, drückte 120 Kilogramm in der Bank und brachte es auf 225 Kilogramm beim Kreuzheben. Der fünfte Starter für den Kröpeline SV, John Schulz (77 kg) sicherte sich mit den Werten 160 Kilogramm, 90 Kilogramm und 175 Kilogramm in der üblichen Wettkampffolge 297,46 Punkte.

ROLF BARKHORN



Schusterstadt Kröpelin

Kröpelin trifft sich auf www.schusterstadt.de

OZ vom 14.03.2006